



Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 11. Sitzung des Ausschusses für
Kultur, Soziales und Integration der Stadt Eberswalde
am 02.12.2020, 18:15 Uhr,
im Paul-Wunderlich-Haus, Sitzungssaal (Erdgeschoss Haus A),
Am Markt 1, 16225 Eberswalde

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 10. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Soziales und Integration der Stadt Eberswalde vom 11.11.2020
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationen des Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen aus der Stadtverwaltung
 - 7.1. Information zur Maßnahme "Kulturbühne Eberswalde" als Projekt des Hilfspaketes "Eberswalde handelt"
 - 7.2. Sonstige Informationen
8. Informationsvorlagen
9. Vorstellung des Ensembles "Quillo"
10. Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen, Stadtverordneten und sachkundigen Einwohnern/innen sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung
11. Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)

- 11.1. **Vorlage:** BV/0324/2020 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
02.21 – Ref. für soziale Teilhabe und Integration
**Kommunale Förderung von sozialen Maßnahmen und Initiativen,
hier: Zuschuss für Betriebs- und Unterhaltskosten der Vereinsräume in der
Havellandstraße 15, Kontakt Eberswalde e.V.**
- 11.2. **Vorlage:** BV/0327/2020 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
41 - Kulturamt
Herausgabe des Eberswalder Jahrbuches 2021
- 11.3. **Vorlage:** BV/0328/2020 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
41 - Kulturamt
Guten Morgen Eberswalde
- 11.4. **Vorlage:** BV/0329/2020 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
41 - Kulturamt
Finower Sommerfest 2021
- 11.5. **Vorlage:** BV/0330/2020 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
41 - Kulturamt
Schaffung einer Dauerausstellung "Geschichte der Zainhammer Mühle"
- 11.6. **Vorlage:** BV/0331/2020 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
41 - Kulturamt
Aufbauprojekt 2021 Künstler für Schüler Eberswalder Schulen
- 11.7. **Vorlage:** BV/0332/2020 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
41 - Kulturamt
Tausch-, Leih- und Schenkladen
- 11.8. **Vorlage:** BV/0333/2020 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
41 - Kulturamt
Ideenraum und Makerspace
- 11.9. **Vorlage:** BV/0339/2020 **Einreicher/zuständige Dienststelle:**
41 - Kulturamt
Aufstellen eines Informationspunktes zum Gedenken an Amadeu Antonio

TOP 1

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Herr Prof. Dr. Creutziger begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 18:15 Uhr.
Zu Beginn der Sitzung weist Herr Creutziger auf die Einhaltung der Corona-Regeln hin.

TOP 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Es wird festgestellt, dass ordnungsgemäß geladen wurde und 12 stimmberechtigte Ausschussmitglieder anwesend sind. Somit ist der Ausschuss beschlussfähig.

TOP 3

Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 10. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Soziales und Integration der Stadt Eberswalde vom 11.11.2020

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift, somit gilt diese als bestätigt.

TOP 4

Feststellung der Tagesordnung

Herr Prof. Dr. Creutziger:

-informiert, dass nach dem offiziellen Versand der Sitzungsunterlagen ein gemeinsamer Beschlussvorschlag von den Fraktionen SPD | BFE, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE. eingegangen ist, der den Titel „Aufstellen eines Informationspunktes zum Gedenken an Amadeu Antonio“ hat. Da der Vorschlag so spät eingegangen ist, konnte er nicht mehr auf die Tagesordnung gesetzt werden und liegt demzufolge heute auf den Tischen. Die Einreicher müssten jetzt die Eilbedürftigkeit begründen, danach kann darüber abgestimmt werden, ob die Beschlussvorlage zusätzlich auf die Tagesordnung als TOP 11.9. gesetzt wird.

Frau Walter:

-begründet die Eilbedürftigkeit und betont, dass die Beschlussvorlage leider nicht rechtzeitig für den AKSI, sondern nur für die Versandtermine zum Hauptausschuss und die Stadtverordnetenversammlung fertig geworden ist; im Vorfeld sind bereits Gespräche dazu in den Fraktionen geführt worden; es gab auch Abstimmungen mit der Bürgerstiftung Barnim Uckermark sowie mit dem Verein Palanca; Zielsetzung war von Anfang an, die Beschlussvorlage für den Monat Dezember auf den Weg zu bringen, da in diesem Monat die Gedenkveranstaltung für Amadeu Antonio stattfindet und damit ein Zeichen gegen Rassismus gesetzt werden soll; somit ist die Eilbedürftigkeit gegeben; bittet darum, die Beschlussvorlage zusätzlich auf die Tagesordnung zu setzen, um darüber abstimmen zu können

Herr Prof. Dr. Creutziger:

-fragt, ob es weitere Wortmeldungen zur Eilbedürftigkeit gibt und lässt über die Eilbedürftigkeit abstimmen

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

Herr Prof. Dr. Creutziger:

-lässt über die Tagesordnung mit der Aufnahme des zusätzlichen Tagesordnungspunktes 11.9. „Aufstellen eines Informationspunktes zum Gedenken an Amadeu Antonio“ abstimmen

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

TOP 5

Informationen des Vorsitzenden

Herr Prof. Dr. Creutziger:

-sagt an, dass es heute Austauschseiten zu folgenden Beschlussvorlagen gibt, die auf den Tischen liegen (bei diesen Austauschseiten geht es um die Korrektur einer falschen Ausschuss-Bezeichnung):

- BV/0327/2020 Herausgabe des Eberswalder Jahrbuches 2021
- BV/0328/2020 Guten Morgen Eberswalde
- BV/0330/2020 Schaffung einer Dauerausstellung „Geschichte der Zainhammer Mühle“
- BV/0331/2020 Aufbauprojekt 2021 Künstler für Schüler Eberswalder Schulen
- BV/0332/2020 Tausch-, Leih- und Schenkkladen
- BV/0333/2020 Ideenraum und Makerspace

-informiert, dass weitere Unterlagen vor der Sitzung verteilt wurden:

- Beschlussvorschlag der Fraktionen SPD | BFE, Bündnis 90/Die Grünen und DIE LINKE. „Aufstellen eines Informationspunktes zum Gedenken an Amadeu Antonio“
- Übersicht über die Kulturförderungen 2021
- Übersicht Kulturbühne (Künstler)
- Ergänzung zur BV/0329/2020 Finower Sommerfest – die Antragsbegründung
- der aktualisierte Arbeitsplan, hierzu wird Herr Prof. Dr. König noch genauer informieren

Herr Prof. Dr. König:

--informiert zu zwei Vorschlägen für den Arbeitsplan, die nicht übernommen wurden wie folgt:

- das Thema Streetwork gehört eher in den Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport
- die Unterstützung der Risikogruppen ist kaum möglich, da man keine Kenntnis hat, wer dazu gehört bzw. mit welchem Risiko

-sagt weiter, der Sachstand der Alleinerziehenden ist unter dem Begriff Sozialstatistik zusammengefasst, da es eine Bedarfsgemeinschaft darstellt

Herr Prof. Dr. Creutziger:

-erinnert noch einmal daran, dass der Arbeitsplan fortlaufend ergänzt werden kann

-sagt an, dass die nächste Sitzung des AKSI voraussichtlich am 10.02.2021 stattfinden wird; gemäß Terminplan sind zwar im Januar Termine für die Fachausschüsse vorgesehen, diese werden jedoch nur in dringenden Fällen anberaumt

-weist darauf hin, dass bei den Einladungen unbedingt der Veranstaltungsort beachtet werden muss, da sich dieser auf Grund der Corona-Bestimmungen immer wieder ändern kann

-merkt an, dass für die Kulturförderung noch mehr Anträge eingegangen sind, die aber erst im Februar auf die Tagesordnung kommen

-weist auf die Möglichkeit hin, die Sitzungen auch online durchführen zu können

-erinnert, dass für die Gäste, die heute zu den Förderanträgen anwesend sind, das Rederecht beantragt werden muss, falls sie irgendwelche Fragen beantworten müssen

-informiert, dass in den letzten Sitzungen des AKSI und des ABJS eine Arbeitsgruppe zur Einbeziehung einer schwerbehinderten Person als sachkundige/r Einwohner/in gebildet worden ist; diese trifft am 09.12.2020 zum ersten Mal zusammen und wird dann in der Stadtverordnetenversammlung informieren und die ausgewählte Person dann berufen werden

TOP 6

Einwohnerfragestunde

Herr Werner Lehmann hat ein Problem vorgetragen; jedoch hat sich im Nachhinein herausgestellt, dass Herr Lehmann (entgegen seiner Aussage, dass er in Eberswalde mit Nebenwohnung gemeldet ist) nicht mehr Einwohner von Eberswalde ist. Somit kann Herr Lehmann zwar an den öffentlichen Sitzungen teilnehmen, hat aber kein Rederecht. Demzufolge wird an dieser Stelle auch kein Statement von ihm wiedergegeben.

Herr Prof. Dr. Creutziger schließt die Einwohnerfragestunde um 18:38 Uhr.

TOP 7

Informationen aus der Stadtverwaltung

TOP 7.1

Information zur Maßnahme "Kulturbühne Eberswalde" als Projekt des Hilfspaketes "Eberswalde handelt"

Herr Prof. Dr. König:

-erläutert, dass für das Projekt Kulturbühne Eberswalde insgesamt 65.000 € zur Verfügung stehen; hierzu wurden Künstler per Brief informiert, dass sie die Möglichkeit haben, in einem 2-seitigen Konzept ihre Ideen vorzubringen, wie sie im nächsten Jahr die Kulturbühne beleben können; dies können Ausstellungen von Malern, Fotografen etc. sein; für diese Leistung erhalten die Künstler noch in diesem Jahr jeweils 1.500 € bei Einreichung ihres Konzeptes und weitere 1.500 € bei der Umsetzung; es werden auch noch weitere Künstler aufgefordert, Konzepte einzureichen und die Ausschussmitglieder werden darüber fortlaufend informiert

Herr Dr. Mai:

-begrüßt die Idee vom Grundsatz her, meint aber, wenn es Kulturbühne heißt, sollten auch Zuschauer da sein, was aber auf Grund von Corona zurzeit nicht möglich ist; dies sollte unbedingt nachgeholt werden

Herr Prof. Dr. König:

-erklärt noch einmal, dass die Kulturschaffenden in diesem Jahr für das Konzept 1.500 € bekommen und dann im nächsten Jahr etwas ausstellen oder auf die Bühne bringen, wobei der Zeitraum für 2021 nicht unbedingt festgesetzt ist; die Veranstaltungen/Ausstellungen können evtl. auch online erfolgen

TOP 7.2

Sonstige Informationen

Herr Reichelt:

-informiert, dass die Liste der Kulturförderung für 2021 allen vorliegt; daraus geht hervor, welche Anträge zur Einvernehmensherstellung vorliegen; insgesamt wurden 175.748,48 € beantragt

Herr Prof. Dr. Creutziger:

-fragt, ob die Anträge, die die Grenze nicht überschreiten, noch in diesem Jahr beschieden werden oder erst im nächsten Jahr

Herr Reichelt:

-betont, dass alle bedient werden, aber diejenigen, die unter der Grenze liegen, werden noch in diesem Jahr beschieden

Frau Brodmann:

-hätte es begrüßt, wenn die Liste schon eher vorgelegen hätte, damit man in Ruhe alles prüfen kann; befürchtet, dass heute oder im nächsten Jahr Anträge beschlossen werden und dann das Geld nicht für weitere Förderungen reicht

Herr Dr. Mai:

-betont, dass die Förderungen ausdrücklich vorbehaltlich der Zustimmung des Haushaltes 2022/23 erfolgen

TOP 8

Informationsvorlagen

Es liegen keine Informationsvorlagen vor.

TOP 9

Vorstellung des Ensembles "Quillo"

Herr Prof. Dr. Creutziger:

-beantragt das Rederecht für Herrn Loges vom Ensemble „Quillo“

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Herr Justus Loges:

-stellt an Hand seiner Präsentation das Ensemble „Quillo“ vor (**Anlage 2**)

Herr Neumann:

-fragt, wenn das Ensemble nur von Projekten lebt und keine Eintrittsgelder genommen werden, ob sie sich durch Spenden finanzieren

Herr Loges:

-betont, dass zwar keine Eintrittsgelder genommen werden, aber Kultur auch nicht verschenkt

werden kann und demzufolge ein kleiner Obolus in Form von Spenden genommen wird

Frau Röder:

-bezieht sich auf die kulturelle Bildung und fragt, ob sie an die Schulen gehen, wie viele Kinder in einer Gruppe sind und ob sie auch schon in Eberswalde tätig gewesen sind

Herr Loges:

-sagt, dass sie bisher überwiegend in der Uckermark tätig gewesen sind und im nächsten Jahr ein Projekt in einer Schule in Eberswalde startet

Herr Prof. Dr. Creutziger:

-bedankt sich bei Herrn Loges für die Ausführungen

TOP 10

Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen, Stadtverordneten und sachkundigen Einwohnern/innen sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung

Herr Prof. Dr. König:

-informiert, dass Herr Neumann schriftlich angefragt hat, was mit den Projekten ist, denen Mittel bewilligt wurden, die aber nicht umgesetzt werden konnten, ob die mit ins nächste Jahr genommen werden können; sagt, dass es nicht geht, aber es wurde vereinbart, dass eine Alternative angeboten werden soll; wenn dies nicht möglich ist, sollten die bewilligten Mittel den Ausfall ausgleichen; das bedeutet, dass die Förderung im nächsten Jahr neu beantragt werden müsste und der Antragsteller einen neuen Zuwendungsbescheid erhält

Herr Neumann:

-spricht sich insgesamt positiv zum Adventsboulevard aus und meint, dass die gelockerte Form in den kommenden Jahren übernommen werden könnte

Frau Röder:

-geht auf die Beschlussvorlagen insgesamt ein und hält die Beteiligung der Behindertenbeauftragten für erforderlich, da auch die Räumlichkeiten behindertengerecht begehbar sein sollten

Herr Prof. Dr. König:

-richtet sich an Herrn Neumann und sagt, dass für das nächste Jahr ein Vertrag zur Gestaltung des Weihnachtsmarktes besteht, aber positive Sachen könnten im nächsten Jahr übernommen werden

-sagt zu Frau Röder, dass es bei den vorliegenden Beschlussvorlagen nur um die Förderung selbst geht, die Umsetzung ist eine andere Sache

Herr Ortel:

-spricht sich ebenfalls positiv für den Adventsboulevard aus; meint, dass gewisse Elemente

übernommen werden könnten, da die Stadt durch den Adventsboulevard erlebbarer geworden ist; fragt, wie lange der Boulevard dauern wird

Herr Reichelt:

-sagt, bis zum 20. Dezember mit der Option, bis 24. Dezember zu verlängern

Herr Prof. Dr. Creutziger:

-sagt, dass auf Grund von Corona die häusliche Gewalt zugenommen hat und die Nachfrage nach Plätzen in Frauenhäusern allgemein steigt; fragt, ob sich das in Eberswalde auch wieder spiegelt

Herr Prof. Dr. König:

-ist davon nichts bekannt; sagt, dass Frau Röder auf diesem Gebiet sehr engagiert ist und fragt, ob sie dazu etwas sagen kann

Frau Röder:

-informiert, dass sie im Verein Frauen e. V. engagiert ist, welcher Träger des Frauenhauses ist; meint, dass es momentan keine übermäßigen Nachfragen in Eberswalde gibt, die vorhandenen Plätze reichen noch aus; ein Problem ist aber, dass die Frauen, welche aufgenommen werden sollen, zuvor nicht auf Corona überprüft werden; es gibt dafür keine Tests und d. h., dass alle Frauen erst in Quarantäne gehen müssen; dafür reichen aber die Kapazitäten nicht aus; das Problem muss aber an anderer Stelle noch einmal thematisiert werden

TOP 11

Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)

TOP 11.1

Kommunale Förderung von sozialen Maßnahmen und Initiativen, hier: Zuschuss für Betriebs- und Unterhaltskosten der Vereinsräume in der Havellandstraße 15, Kontakt Eberswalde e.V.

BV/0324/2020

Herr Prof. Dr. König:

-informiert, dass das falsche Antragsformular verwendet wurde, was aber nicht gegen eine Bewilligung spricht

Herr Jede:

-erklärt sich und Herr Schulz für befangen

Herr Neumann:

-regt an, die Freifläche vor dem Haus zu bepflanzen, um dem Klimaschutz gerecht zu werden

Herr Prof. Dr. Creutziger:

-lässt über das Einvernehmen zur Beschlussvorlage abstimmen

Abstimmungsergebnis: Einvernehmen wurde hergestellt

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration der Stadt Eberswalde stellt Einvernehmen her über den Zuschuss an Kontakt Eberswalde e.V. zu den Betriebs- und Unterhaltskosten für die Vereinsräume in der Havellandstraße 15 in Höhe von 5.000€ für das Jahr 2021.

TOP 11.2

Herausgabe des Eberswalder Jahrbuches 2021

BV/0327/2020

Herr Prof. Dr. Creutziger:

-informiert, dass Herr Hoeck sich für befangen erklärt hat, aber für Fragen zur Verfügung steht; dann müsste ihm aber das Rederecht erteilt werden

Herr Dr. Mai:

-erklärt sich auch für befangen

Frau Büschel:

-möchte wissen, ob es das Jahrbuch auch in digitaler Fassung gibt

Herr Prof. Dr. Creutziger:

-richtet die Frage an den Antragsteller und lässt zum Rederecht für Herrn Hoeck abstimmen

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Herr Hoeck:

-sagt, dass seit gestern alle Jahrbücher ab 1993 auch in digitaler Form vorliegen; es wird aber im Verein noch darüber diskutiert, ab wann und wie sie öffentlich zugänglich gemacht werden sollen, weil die Jahrbücher ja auch verkauft werden sollen

Herr Prof. Dr. Creutziger:

-lässt über die Beschlussvorlage abstimmen

Abstimmungsergebnis: Einvernehmen wurde hergestellt

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration der Stadt Eberswalde stellt Einvernehmen her über die Förderung für das Projekt der „Herausgabe des Eberswalder Jahrbuchs 2021.“ Das Eberswalder Jahrbuch hat 2017 die 25. Ausgabe herausgeben können. Diese fachwissenschaftliche Tradition der Herausgabe soll weiter fortgesetzt werden. Die Förderung wird als allgemeine Kulturförderung in Höhe von 2.500,00 € als Festbetragsförderung im Sinne von § 3 der aktuellen Fassung zur „Richtlinie für die kommunale Förderung der Kultur in der Stadt Eberswalde“ gewährt.

TOP 11.3

Guten Morgen Eberswalde

BV/0328/2020

Herr Prof. Dr. Creutziger:

- informiert, dass Frau Julia Heilmann für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung steht
- lässt über die Beschlussvorlage abstimmen

Abstimmungsergebnis: Einvernehmen wurde hergestellt

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration der Stadt Eberswalde stellt Einvernehmen über die Förderung für das Projekt des „Guten Morgen Eberswalde“ für den Zeitraum des Jahres 2021 her.

Die Veranstaltungsreihe „Guten Morgen Eberswalde“ findet seit dem 14. Juli 2007 jeden Samstagvormittag in der Innenstadt der Stadt Eberswalde statt.

Die Förderung wird als allgemeine Kulturförderung in Höhe von 12.500,00 € für das Jahr 2021 als Festbetragsförderung im Sinne von § 3 der aktuellen Fassung zur „Richtlinie für die kommunale Förderung der Kultur in der Stadt Eberswalde“ gewährt.

TOP 11.4

Finower Sommerfest 2021

BV/0329/2020

Herr Prof. Dr. Creutziger:

- informiert, dass Herr Jede sich für befangen erklärt hat

Herr Dr. Mai:

- begrüßt die Aktivitäten der einzelnen Stadtteilvereine; regt an, künftig einen extra Posten für Stadtteilstiftungen anzulegen und diese Summe insgesamt für das Haushaltsjahr festzulegen und dann nicht mehr im AKSI sondern nur noch im AWF darüber abzustimmen, damit nicht so viele einzelne Anträge beschlossen werden müssen; es sollte eine feste Summe sein, die dann auf die einzelnen Stadtteile z. B. nach Einwohnerzahlen berechnet wird

- stellt fest, dass der Verein besonderen Wert auf Nachhaltigkeit legt und würde zustimmen

Frau Büschel:

- fragt nach dem Termin des Stadtfestes

Herr Reichelt:

- gibt bekannt, dass das Finower Stadtfest immer am zweiten Juli-Wochenende stattgefunden hat, aber auf Grund der Corona-Situation ist der genaue Termin noch nicht festgelegt

Herr Prof. Dr. Creutziger:

- lässt zum Rederecht für Herrn Jede abstimmen

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Herr Jede:

-bestätigt, dass der Termin für den zweiten Samstag im Juli geplant ist; der Termin wird immer langfristig gesetzt, weil eine gewisse Aufbau- und Abbauphase erforderlich ist

Frau Büchel:

-möchte wissen, wie die Verfahrensweise ist, wenn Corona noch länger andauert und infolgedessen die Veranstaltungen nicht stattfinden

Herr Prof. Dr. König:

-betont, wenn die Förderungen vergeben sind und die Veranstaltungen nicht stattfinden können, wird erst einmal nach Ausweichterminen gesucht; wenn die Veranstaltungen aber gar nicht stattfinden können, wird es auch die Förderungen nicht geben; aber es soll auch kein finanzieller Schaden für die Kulturschaffenden entstehen

Herr Prof. Dr. Creutziger:

-lässt über die Beschlussvorlage abstimmen

Abstimmungsergebnis: Einvernehmen wurde hergestellt

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration der Stadt Eberswalde stellt Einvernehmen über die Förderung des Stadtteilverein Finow e.V. für das Projekt „Finower Sommerfest“ her. Die Förderung wird als allgemeine Kulturförderung in Höhe von 10.000,00 € als Festbetragsförderung im Sinne von § 3 der aktuellen Fassung zur „Richtlinie für die kommunale Förderung der Kultur in der Stadt Eberswalde“ gewährt.

TOP 11.5

Schaffung einer Dauerausstellung "Geschichte der Zainhammer Mühle"

BV/0330/2020

Herr Prof. Dr. Creutziger:

-lässt über die Beschlussvorlage abstimmen

Abstimmungsergebnis: Einvernehmen wurde hergestellt

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration der Stadt Eberswalde stellt Einvernehmen her über die Förderung für das Projekt des Kunstvereins „Die Mühle“ e. V, zur „Schaffung einer Dauerausstellung ‚Geschichte der Zainhammermühle‘“.

Das Projekt ist Bestandteil des Projekts „Zukunft der Vergangenheit – Industriekultur in Brandenburg“

Die Förderung wird als allgemeine Kulturförderung in Höhe von 5.600,00 € als Festbetragsförderung im Sinne von § 3 der aktuellen Fassung zur „Richtlinie für die kommunale Förderung der Kultur in der Stadt Eberswalde“ gewährt.

TOP 11.6

Aufbauprojekt 2021 Künstler für Schüler Eberswalder Schulen

BV/0331/2020

Herr Prof. Dr. Creutziger:

-sagt, dass Frau Sailer anwesend ist und für Fragen zur Verfügung steht

-lässt über die Beschlussvorlage abstimmen

Abstimmungsergebnis: Einvernehmen wurde hergestellt

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration der Stadt Eberswalde stellt Einvernehmen her über die Förderung für das Projekt „Aufbauprojekt 2021 Künstler für Schüler Eberswalder Schulen“ zur kulturellen Bildung junger Menschen in den Schulen der Stadt Eberswalde.

Die Arbeitsgruppe wird durch Frau Gudrun Sailer geleitet.

Die Förderung wird als thematische Kulturförderung in Höhe von 16.000,00 € als Festbetragsförderung im Sinne von § 3 der aktuellen Fassung zur „Richtlinie für die kommunale Förderung der Kultur in der Stadt Eberswalde“ gewährt.

TOP 11.7

Tausch-, Leih- und Schenkläden

BV/0332/2020

Herr Prof. Dr. Creutziger:

-fragt, ob ein Vertreter anwesend ist, der Fragen beantworten kann; Herr Rossow ist anwesend

Herr Neumann:

-nimmt Bezug auf den Klimaschutz und begrüßt die Beschlussvorlage ausdrücklich

Frau Brodmann:

-merkt an, dass der Kontakt e. V. keine kulturelle Initiative ist; regt an, die Mittel für Miete und Betriebskosten aus dem Fonds für Initiativen für soziale Maßnahmen zu fördern; des Weiteren gibt es beim Landkreis noch eine Förderung für Ehrenamt und Zivilgesellschaft, die kaum Beachtung findet; auch hier könnten Mittel beantragt werden, um den Kulturfördertopf zu schonen

Herr Prof. Dr. Creutziger:

-bedankt sich für den Hinweis und nimmt diesen mit auf; meint aber, dass auch Kultur darin enthalten ist; weist darauf hin, dass der Ausschuss auch darüber diskutieren kann, ob die Kulturförderrichtlinie dahingehend präzisiert werden soll

Herr Ortel:

-stimmt der Anmerkung von Frau Brodmann zu und betont, dass das Führen eines Geschäftes eher wirtschaftlich oder ökologisch ist und nichts mit Kultur zu tun hat

Herr Prof. Dr. König:

-entgegnet, dass das Kulturamt die eingehenden Anträge intensiv prüft und wenn der Antrag mit der Richtlinie konform ist, wird dieser dem Ausschuss vorgelegt

Herr Prof. Dr. Creutziger:

-lässt über die Beschlussvorlage abstimmen

Abstimmungsergebnis: Einvernehmen ist hergestellt

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration der Stadt Eberswalde stellt Einvernehmen über die Förderung des Solis e.V. für das Projekt „Tausch-, Leih- und Schenkladen“ für den Zeitraum des Jahres 2021 bis 2023 her.

Die Förderung wird als allgemeine Kulturförderung in Höhe von 3.000,00 € für das Jahr 2021 bis 2023 als Festbetragsförderung im Sinne von § 3 der aktuellen Fassung zur „Richtlinie für die kommunale Förderung der Kultur in der Stadt Eberswalde“ gewährt.

TOP 11.8

Ideenraum und Makerspace

BV/0333/2020

Herr Dr. Mai:

-merkt an, dass die Bezeichnung besser in Deutsch gewesen wäre

Herr Prof. Dr. Creutziger:

-gibt Herrn Dr. Mai Recht, meint aber, dass das Wort ziemlich bekannt sein müsste

-lässt über die Beschlussvorlage abstimmen

Abstimmungsergebnis: Einvernehmen wurde hergestellt

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Soziales und Integration der Stadt Eberswalde stellt Einvernehmen über die Förderung des Hebewerk e.V. für das Projekt „Ideenraum und Makerspace“ für den Zeitraum der Jahre 2021 bis 2023 her.

Die Förderung wird als Kulturförderung in Höhe von 7.000,00 € als Festbetragsförderung im Sinne von § 3 der aktuellen Fassung zur „Richtlinie für die kommunale Förderung der Kultur in der Stadt Eberswalde“ gewährt.

TOP 11.9

Aufstellen eines Informationspunktes zum Gedenken an Amadeu Antonio

BV/0339/2020

Herr Prof. Dr. Creutziger:

-erinnert, dass der Tagesordnungspunkt zusätzlich aufgenommen worden ist und fragt, ob der Einreicher das Wort ergreifen möchte

-lässt über die Beschlussvorlage abstimmen

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich befürwortet

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, das Stadtinformationssystem im Bereich des ehemaligen „Hüttengasthofes“ in Anlehnung an die vorhandenen Informationspunkte zur Stadtgeschichte („Geschichtsbäume“) durch einen weiteren Informationspunkt mit Angaben zum Leben von Amadeu Antonio, der am 06. Dezember 1990 an den Folgen eines Übergriffes von Neonazis verstarb, zu ergänzen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die damit im Zusammenhang stehenden Maßnahmen in Abstimmung mit zivilgesellschaftlichen Akteuren zeitnah umzusetzen.

Herr Prof. Dr. Creutziger beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:44 Uhr und bittet darum, die Nichtöffentlichkeit herzustellen.

Prof. Dr. Johannes Creutziger
Vorsitzender des Ausschusses für
Kultur, Soziales und Integration

Barbara Richnow
Schriftführerin

Sitzungsteilnehmer/innen:

- **Vorsitzender**
Prof. Johannes Creutziger
 - **Stellvertreter des Vorsitzenden**
Dietmar Ortel
 - **Ausschussmitglieder**
Sabine Büschel
Florian Eberhardt
Martin Hoeck
Viktor Jede
Dr. Hans Mai
Sabrina Parys
Thomas Stegemann
Katharina Walter
Mirko Wolfgramm
Ringo Wrase
 - **sachkundige Einwohner/innen**
Mike Buschbeck
Lisa Euler
Hans-Jürgen Müller
Dipl.-Ing. Frank Neumann
Christin Roch
Angelika Röder
Martin Schulz
Werner Voigt
Jörg Zaumseil
 - **Beiräte gemäß Hauptsatzung**
Veronika Brodmann
Heiner Roedel
 - **Dezernent/in**
Prof. Dr. Jan König
 - **Verwaltungsmitarbeiter/innen**
Norman Reichelt
Sarah Schmidt
 - **Gästeliste**
Glenn Rossow
Gudrun Sailer
Wolfgang Wachholz
Julia Heilmann
Justus Loges
 - **Sonstige**
Märkische Oderzeitung
- Vertr. für Frau Blum
- vertr. durch Frau Petersson

